

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bestimmung Art. 4 der Bekanntmachung, die Maßregeln zur Unterdrückung der Rinderpest im Regierungsbezirk Merseburg betr., wird zwar bis auf Weiteres die Abhaltung der Wochenmärkte in dieser Stadt noch fernhin gestattet, doch ist auf denselben das Verbot zu erlassen und der Verkauf von Fleisch, welches von auswärts durch die sogenannten Landhändler eingeführt wird, hierdurch verboten. Halle a/S., den 28. Januar 1879. Die Polizei-Vorwaltung.

Zur Verhütung der Ausbreitung unserer Bekanntmachung, die am 10. Februar e. stattfindende Versteigerung der Jagd im Rummel-Forst Gehaus betreffend, vom 18. Januar cr., theilen wir noch mit, daß das Revier ca. 1675 Morgen, darunter 1000 Morgen Kiefern- und Eichen-Wald enthält und daß die nächste Abstation Lörkau 14 km von hier entfernt ist. Domnisch, den 28. Januar 1879. Der Magistrat.

**Morgen Sonnabend
Abend 7 Uhr**

wird der Anverkauf, bestehend in:

Seidenband, Weiss-, Strumpfwaren, Gardinen, Schürzen, Stickereien u. s. w. unwiderruflich geschlossen.

Alle Artikel verlaufen zu Spottpreisen, um Rückfracht zu ersparen. Adolf Münzer aus Berlin, Grosser Schlamm 10b im Hause der Forelle.

Blaues Militairtuch

in schwerer, besser Qualität und schöner Farbe fabricirt wir liefern, haben davon stets Lager und verkaufen in Stücken und nach der Elle zu billigsten Preisen.

Ferd. Götz & Söhne,
Zuchfabrikanten, Moritzkirchhof 5.

Düten aus gutem Stoff und sehr sauberer Arbeit:
Größen zu 20 Gr. 40. 50. 60. 125. 200. 250 Fng.
1000 Stck. 60. 75. 90. 1. 1.40. 1.75. 2.20 Mk.

Converts aus Saub und weissem Papier, aus gummiert:
1000 Stck. 3. 3.30. 4. Mk. mit Firma 1 Mk. mehr.

Contobücher, größtes Lager aller Kaufm. Schema's mit 10% Rabatt auf Fabrikpreise.

Brief-, Schreib-, Concept-, Düten- und Packpapiere, Bureau- u. Schulbedürfnisse empfehlen preiswerth in guten Qualitäten

Hallesche Papierwaaren-Fabrik.
Brüderstraße 4. B. Levy & Co. Brüderstraße 4.

Feuerversicherungsbank f. Deutschland in Gotha
Bekanntmachung.

Nach dem Rechnungsabschluss der Bank für das Geschäftsjahr 1878 beträgt die in demselben erzielte Erparniß:

80 Procent

der eingezahlten Prämien. Die Banktheilnehmer empfangen, nebst einem Exemplar des Abzchlusses, ihren Dividenden-Anteil in Gemäßheit des zweiten Nachtrags zur Vantersetzung vom 1877 der Regel nach beim nächsten Ablauf der Versicherung, beziehungsweise des Versicherungsjahres, durch Anrechnung auf die neue Prämie, in den in obigem Nachtrag bezeichneten Ausnahmefällen aber alsbald bar durch die unterzeichneten Agenten, bei welchen auch die ausführliche Nachweisung zum Rechnungsabschluss zur Einsicht für jeden Banktheilnehmer offen liegt. Den 31. Januar 1879.

Halle a/S. L. Hildenhagen, Stadtrath, Carl Krause, Apotheker, Landberg b/S. William Kohl, Agenten der Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha.



Echter Benedictiner Liqueur
der Benedictiner Mönche
der Abtei zu Fécamp

der beste aller Liqueure, vortreflich stärkeendes Verdauungsmittel. Zum Schutze gegen Fälschungen trägt jede Flasche ausser den Schutzmarken die Unterschrift des General-Directors.



Zu haben bei: Eduard Keerl, C. Maller Nachf., Wilh. Schubert u. Ernst Ströhmer.

Sonntag und Montag stehen gr. u. kl. magere Schafschweine, auch englische zum Verkauf im „Gasthof zum goldenen Hing“ in Halle a/S. Buch & Rolle.

Presskohlensteine,

trodene, feste Waare in bekannter unübertrefflicher Güte. Nach chemischer Analyse des Herrn Dr. Drendmann in Halle a/S. zeichnen sich dieselben durch geringen Aichens- und Schwefelgehalt und hohen Brennwerth aus, deshalb größte Annehmlichkeit für Eisenunternehmung.

Bahnhof Teutschenthal. Herzog & Co.

Niederne Bretter und Bohlen habe ich in vorzüglich guter, trockener polnischer Waare in allen aus irgend begehrteten Stärken stets in größter Auswahl auf meinem Lagerplatz, Rathswerder 9a, vorräthig. **Gustav Messner, Halle.**

Consum-Verein A.-B. Teutschenthal. E. G.

label hierdurch seine Mitglieder zu der am Sonntag den 9. Februar Nachmittags 6 Uhr im Saale der Frau Gröbe in Interrentschenthal stattfindenden General-Versammlung ein.

- Agenda-Ordnung:
1. Rechenschafts-Bericht des Jahres 1878.
2. Beschlußfassung betreffs der Dividenden-Vertheilung.
3. Bestimmung über geschäftliche Angelegenheiten.

Teutschenthal, den 30. Januar 1879.
Der Vorstand. Der Verwaltungsrath.
Fr. Kurze. Fr. Pabst.

Der Gabelberger'sche Stenographenverein zu Halle a/S. beabsichtigt, demnächst einen neuen Coursus in der Stenographie zu eröffnen, und ladet hiermit ergebenst zu zahlreicher Theilnahme ein. Der Tag des Beginns wird an dieser Stelle noch bekannt gemacht werden. Anmeldebogen mit den näheren Bedingungen liegen aus im Vereinslokal, „Eisener Taverne“, Rathhausgasse 7, sowie bei den Herren Ang. Webdy, Leipzigerstraße 88 und Zentz, große Ulrichsstraße 6.

Concursmassen-Ausverkauf zu Taxpreisen!
Die Restbestände der aus der Julius Baumbach'schen Concursmasse herrührenden Waaren sollen in kürzester Zeit ausverkauft werden. Besonders wird auf den noch vorhandenen Bestand vorzüglich guter Winterüberzieher aufmerksam gemacht, welche noch ganz bedeutend herabgesetzt sind. Verkaufslocal: Leipzigerstrasse 6, vis-à-vis dem goldenen Löwen.

Restaurant Mayor, Leipzigerstr. 81.
Sonnabend Schlachtefest. Alles Hebrige bekommt. Bier hochfein.

Kaisergarten, Auguststraße 9.
Sonnabend Großes Schlachtefest. Freilich von 9 Uhr ab Weißfleisch, Wurstsuppe und div. Wirt.

„Die schöne Minna ist hier.“

Concert-Haus, Halle a. S. Karlstr. 16. Dienstag 4. Februar. **Großer Volk-Maskenball** in sämtlichen prachtvoll decorirten und gut geheizten Räumen. Für überraschende Aufführungen ist bestens gesorgt.



Die Musik wird abwechselnd von der Kapelle unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector Thielhoffer, und durch das Kiefern-Orchester ausgeführt. Solonaise um 10 1/2 Uhr. Die 3 schönsten Damenmasken, welche sich durch Eleganz oder Originalität auszeichnen, werden prämiirt und liegen die Prämien schon den Sonntag ab im Local zur Ansicht aus. Dem Forderer ist unbedingt Folge zu leisten. Das Tragen unverschlossener Waffen ist nicht gestattet. Billets für Herren a 1 Mark 1. 50, für Damen a 1 Mark sind vorher bei den Herren D. Wintemann, Leipzigerstraße 4, und St. Vogel, gr. Ulrichsstraße 4, zu haben, an der Kaffe Herren-Billets 2 Mk., Damen-Billets 1 Mk. 50. Zuschauer-Billets für die Gallerien und die neu erbauten Logen das Stück 50 Pf. Im Lokal sind Dominos, Gesichtsmasken etc. gegen citibie Preise zu haben. **Rüde und Keller sind mit größter Sorgfalt vorbereitet.** Um zahlreichen Zutpruch, da ich keine Kosten gespart habe, wirklich ausgezeichnetes zu bieten, bitte **R. Hielscher.**

Knallbonbons mit vollkündigen Anzügen. G. E. Krause, am Leips. Thurm.

Emser Pastillen aus den festen Bestandtheilen der Emser Wassers unter Leitung der Administration der König Wilhelms Felsenquellen bereit, von bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respiration- und Verdauungs-Organe, in plombrirt Schachteln mit Controlstreifen vorrätig in Halle bei Apotheker M. Thamm, Apotheker A. Kolbe, Apotheker M. Waltschütz u. bei Helmboldt & Co. Engrosalager.

Journal-Telezirkel Auszahl von 50 Zeitschriften. M. Koestler, Volkstrasse.

Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.

Tanz-Unterricht nach einer leicht faßlichen Methode wird jeden Sonntag und Donnerstag im Vereinslokal, am Concertsaal, unter Leitung des Herrn G. H. Gumbert 6. Feine und geschmackvolle Damenmasken zu verleiern. **Stroböfische 15.**

Po-ho-Essen, das Hacen 75 Pf. empfiehlt die hiesige Ehehandlung von G. Gröhe, Leipzigerstr. 104.

Ungar-Wein, sowie einen reinen Rothwein, beides zur Stärkung für Kinder und Reconvalescenten, empfiehlt **H. Sohncke,** gr. Steinstr. 2.

Größte Auswahl in **Schwämmen** bei **H. Sohncke,** gr. Steinstr. 2.

Stadt-Theater. Freitag den 31. Januar 1879. 17. Vorstellung im IV. Abonnement. **Von Stufe zu Stufe.** Lebensbild mit Gesang in 5 Acten von Hugo Wüller. Sonnabend: Doctor Klaus.

Die Aichte des Millionärs!! **Kaspar-Theater** im kühlen Brunnen am Markt. Heute Freitag. **Gr. Abendvorstellung.** Am 7 1/2 Uhr. Die Heise nach Äthol, in 3 Acten. Auftakt nur noch bis Sonntag. L. Kalista.

„Halleria.“ Heute Freitag **Pökelknochen.**

Sennewitz. Sonntag den 2. Februar Abends 7 1/2 Uhr. **gr. Concert-Walen** unter gefälliger Mitwirkung eines Sängerkoncerts. Die Gewinne werden gratis verlost. - Entree 50 Pf. Hierzu ladet ergebenst ein **Louis Barth.**

Hallescher Sängerverein. Freitag den 31. Jan. c. 8 Uhr Abds. **Probe im Neuen Theater.** Jeder nehme sein Glas und trinke Auf das Wohlsein unsres Linke, Jeder wünsch' zum Wiegensende, Ihm des Lebens Güter beste, Muß er bilden und gedulden, Lang' sich noch des Lebens freuen, Und im freundschaftlichen Verein Unser liebstes Mitgl'ed sein.

Familien-Nachrichten. Durch die Geburt eines munteren Jungen wurden erfreut **Berna, Frisch** nebst Frau. Halle a/S., den 28. Jan. 1879.

Seute früh 2 Uhr entriß der bittere Tod unsrem geliebten Gatten, Basen, Schmeiger- und Großvater, den **Kentur Gustav Herold** im Alter von 53 Jahren, nach wir seinen vielen Freunden und Bekannten tiefbetrübt mit der Bitte um jüßes Beileid hiermit anzeigen. **Die trauernden Hinterbliebenen.** O. Hefel, den 28. Januar 1879.

Seute Nacht entbede das Leben unsres innig geliebten Sohnes. Dito im Alter von 10 Lebensjahre. Dies Bewandten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Halle, den 30. Januar 1879. **Hermann Fröhlich** und Frau.

Lobes-Anzeige. Gestern Abend 9 1/2 Uhr entriß uns der bittere Tod unsrer gute Emma im Alter von 1 1/2 Jahr. Dies zeigen tiefbetrübt die trauernden Eltern **Carl Herz** abt in d. Frau. Halle, den 30. Januar 1879.

Lobes-Anzeige. Allen Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß den 28. d. M. Ab 11 1/2 Uhr unsre liebe Tochter, Schwester und Braut **Henriette Wichter** nach kurzen Leiden so nit und ruhig entschlafen ist. D. H. H. und D. E. M. M. M. den 30. Januar 1879. **Die trauernden Hinterbliebenen**

Für den Interrentschenthal verantwortlich: B. König in Halle. Mit Beilage.